Link: https://www.cio.de/a/der-wandel-zum-mobile-enterprise-ein-muss,3106020

Mehr Effizienz, höhere Produktivität

Der Wandel zum Mobile Enterprise – ein Muss

Datum: 27.03.2015
Autor(en): Klaus Manhart

Flexibilität und Mobilität gelten heute als die Grundpfeiler, um die eigene Belegschaft so produktiv wie möglich zu machen. Die Wandlung zum Mobile Enterprise ist deshalb unumgänglich.

Das Arbeitsleben hat sich in den letzten Jahren massiv gewandelt: Nicht nur Globalisierung, wachsender Konkurrenz- und Kostendruck haben dazu geführt, dass Unternehmen ihre Arbeitsprozesse anpassen müssen. Vor allem der akute Fachkräftemangel erfordert es, den wertvollen Personalressourcen genau die Arbeitsbedingungen zu ermöglichen, unter denen die jeweiligen Mitarbeiter in punkto Produktivität zu Höchstform auflaufen können.

Flexibilität und Mobilität gelten als die Grundpfeiler, um die eigene Belegschaft so produktiv wie möglich zu machen. Dies betrifft jeden Unternehmensbereich und alle Mitarbeiter. Von Vertriebsmitarbeitern beispielsweise wird heute erwartet, dass sie unterwegs auf Kundeninformationen zugreifen und fern vom Schreibtisch im Büro wichtige Verträge abschließen können.

Ähnliches gilt für Service-Mitarbeiter: Sie müssen heute ortsunabhängig Maschinen- und Gebäudeinformationen überwachen, auf Firmendaten und Geschäftsprozesse zugreifen und bei Störungen sofort reagieren. So verkürzen Unternehmen Wartezeiten sowohl für den Kunden als auch für die Mitarbeiter - und optimieren ihren Service.

Internationalisierung und Globalisierung erfordern aber vor allem von Top Executives und Managern hohe Mobilität. Sie verbringen immer mehr Zeit außerhalb ihres Büros. Ihre Arbeitszeit ist wertvoll und die Folgekosten, wenn beispielsweise ein Teamleiter nicht erreichbar ist, um eine wichtige Entscheidung zu treffen, können erheblich sein. Führungskräfte müssen deshalb heute immer auf dem Laufenden sein - und Entscheidungen auch von unterwegs treffen können.

Hohe Produktivitätssteigerungen

Mit alten Arbeitskonzepten ist diesen Anforderungen nicht mehr gerecht zu werden. Jeder Mitarbeiter - egal ob Fachkraft oder Manager - muss heute die Möglichkeit haben, jederzeit und von überall Informationen und Dokumente mit anderen auszutauschen. **Laut einer Studie der Unternehmensberatung Mummert Consulting**[1] führt die Möglichkeit, von unterwegs zu arbeiten, zu Produktivitätssteigerungen von 25 Prozent. Gleichzeitig, so die Studie, lassen sich Kosten um 16 Prozent senken. Unternehmen können so - trotz knapper Ressourcen aufgrund des Fachkräftemangels - denselben, wenn nicht sogar höheren Output generieren.

Jedes Unternehmen sollte deshalb - basierend auf einer Mobility-Strategie - die Transformation zum Mobile Enterprise in Angriff nehmen. Smartphones, Tablets & Co tragen entscheidend dazu bei, Geschäftsvorgänge im Einkauf, im Vertrieb oder im Management zu flexibilisieren und eingefahrene Strukturen aufzubrechen.

Eine clevere Mobilitätsstrategie sollte vor allem zwei Anforderungen erfüllen: Einerseits sollte ein möglichst breites Portfolio an Geräten und Diensten abgedeckt sein, um den individuellen Erwartungen der Mitarbeiter gerecht zu werden. Andererseits müssen hohe Sicherheitsstandards eingehalten werden, die zudem mit den standardisierten Schnittstellen des Unternehmens kompatibel sein müssen.

Für ersteres sorgt eine inzwischen für jeden Zweck verfügbare Auswahl an mobilen Devices wie Tablets und Smartphones sowie mobile Anwendungen wie Office 365, für letzteres Sicherheitslösungen wie Microsofts Enterprise Mobility Suite, die gewährleisten, dass mobiles Arbeiten genauso sicher erfolgt wie Inhouse-Working.

Links im Artikel:

[1] **http://www.steria.com/de/**

IDG Tech Media GmbH
Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.